

KFD zieht es nach St. Goar am Rhein

Rietberg (gl). Eine Fahrt hat Mitglieder der KFD Rietberg jetzt nach St. Goar geführt. Unter der Leitung von Christa Tegethoff zog es die Frauen an den Rhein. Auf dem Programm stand zunächst ein Besuch der Bundesgartenschau 2011 in Koblenz, der eine Gondelfahrt auf die Festung Eh-

renbreitstein beinhaltete und einen beeindruckenden Blick auf das Gelände bot. Eine Führung durch das Weltkulturerbe „Mittelrheintal“ zeigte die reizvolle Landschaft, die schon viele Autoren, unter anderem Goethe und Eichendorff, inspiriert hat. Eine Rheinschiffahrt bot die Möglich-

keit, Burgen und Ruinen am Rheinufer zu betrachten sowie den Höhepunkt der Fahrt, das Feuerwerk „Mittelrheinlichter“ zu genießen. Den Abschluss bildete der Besuch des Klosters Ebersbach, das als Kulisse für den Film „Der Name der Rose“ bekannt wurde.

Kurz & knapp

□ **Einen Blick** über den Gartenzaun werfen die Mitglieder der KFD Rietberg. Für Dienstag, 26. Juni, lädt die Frauengemeinschaft zu einer Radtour unter dem oben genannten Motto ein.

Der Start erfolgt um 13.30 Uhr am Pfarrheim St. Johannes Baptist Rietberg an der Rügenstraße. Die Teilnehmerinnen erwartet eine Fahrtroute mit diversen Überraschungszielen, verspricht

die KFD. Alle interessierten Frauen können sich ab sofort bei Bärbel Hökenschnieder, ☎ 05244/70735, oder Mechthild Hökenschnieder, ☎ 05244/989012, anmelden.



Einen Kurzurlaub haben Mitglieder der KFD Rietberg jetzt in St. Goar am Rhein verbracht.